

Kunststoffinnovation im Museum begutachten

VON DIRK WOICIECH

Troisdorf. „Man muss sich das wie eine kommunale Kläranlage vorstellen“, bringt es Professor Dr. Herbert Kohler auf den Punkt. Der prominente Gast im „Museum für Stadt- und Industriegeschichte“ (MUSIT) war maßgeblich an der Entwicklung einer „Biologischen Abgasreinigung für eine Leichtmetallgießerei“ beteiligt.

Die Geruchsbeseitigungsanlage wurde in den 1970er Jahren von der Kunststofftechnik Troisdorf, kurz KT genannt, für Daimler Benz gefertigt. Das Originalmodell, das Rudolf Neuber etwa 1977 im Maßstab 1:25 baute, ist das neueste Ausstellungsstück des Museums. „Wir konnten hieran jedem erklären, wie das Verfahren funktioniert.“ Der biologische Vorgang bringt die Abluft ins Wasser und lässt sie durch Mikroorganismen reinigen, wobei nur eine geringe Menge Schlamm übrig bleibt.

Die KT bekam damals den Zuschlag, diese Innovation aus Kunststoff zu konstruieren. Die beiden Waschtürme aus Polypropylen hatten einen Durch-



Professor Dr. Herbert Kohler (l.) und der damalige technische Leiter Karl Reither erläutern das Modell.

FOTO: WOICIECH

messer von 4,5 und eine Höhe von neun Metern. In Segmenten vorgefertigt, wurden sie auf der Baustelle zusammengesetzt und verschweißt. Das lizenzierte Verfahren landete unter anderem auch bei Kepec in Siegburg, bei der Fettschmelze in Köln, und der Gießerei Eisenwerke in Brühl.

„Das Modell war eine Planungshilfe“, erläuterte Karl

Reither, der damalige Leiter von KT. „Man fühlt sich gut, wenn man das Exponat nun hier im Museum sieht.“ Wo heute 3D-Visualisierungen am Computer geschaffen werden, entstanden damals die Entwürfe noch analog. Zunächst fand das Modell seinen Platz noch in der Firma selbst, später gelangte es viele Jahre ins Georg-Kerscheneiner-Berufskolleg.

„Bevor es wegkommt, wollten wir es uns sichern“, so Dr. Pauline Liesen, Leiterin der Museen Burg Wissem. Jetzt erhielt das Exponat einen würdevollen Platz in der MUSIT-Sammlung, wo es die Besucher in aller Ruhe begutachten können.

Öffnungszeiten im MUSIT sind dienstags bis freitags von 11 bis 17 Uhr, sowie samstags und sonntags von 10 bis 18 Uhr.